

**Ausfahrt am 25.05.2016
Blaubeuren**

Nachdem die erste Ausfahrt des Jahres 2016 wegen schlechtem Wetter abgesagt werden musste, starteten wir an Fronleichnam den zweiten Versuch. Der Wettergott zeigte sich gnädig und so konnten wir die Tour am bekannten Treffpunkt bereits offen beginnen. Die Tour führte uns zunächst über Owen und Erkenbrechtsweiler auf die Schwäbische Alb nach Grabenstetten. Von dort weiter nach Römerstein über Feldstetten und über Berghülen-Asch hinunter nach Blaubeuren. Bei der Ankunft um 10:30 Uhr hatten wir noch die freie Parkplatzauswahl und so konnten alle SL nebeneinander geparkt werden. Dass dies nicht der Standard ist, sollten wir dann noch nach dem Mittagessen feststellen.



Im Vorfeld hatten wir bereits die Blautopf-Stadtrundfahrt mit dem Blautopfbähnle gebucht. Nach einem kurzen Spaziergang vom Parkplatz bis zur Haltestelle ging es auch schon planmäßig und ohne Gedränge los. Im "Züggle" ging es dann über den Klosterhof durch die liebevoll gestaltet Altstadt mit den Fachwerkhäusern und durch großzügige Grünanlagen auch an Aussichtspunkte, die wir als normale Besucher sicherlich kaum gefunden hätten. Die Fahrt gestaltete sich kurzweilig und wir erhielten Daten und Fakten zur Geschichte

Blaubeuren mit seinem Kloster, Ruinen und Bauten, dem Blautopf mit seinem verzweigten Höhlensystem, welches im Übrigen immer noch erforscht wird, sowie den berühmten Persönlichkeiten der Stadt. So z.B. Aussichtspunkt und Denkmal Schillerstein, welches 1905 von Gustaf Leube jun. Zum 100. Todestag des Dichters, Philosophen und Historikers Friedrich von Schiller gestiftet wurde. Passend hierzu hatten wir das Mittagessen in der Waldgaststätte "Zum Schillerstein" gewählt.

Selbst dem Orga-Team kam die ca. 15-minütige Anreise von Blaubeuren anfangs etwas komisch vor, erfolgte die Anfahrt doch fast ausschließlich auf geteerten Feldwegen.

Gut gestärkt fuhren wir dann am Nachmittag wieder zurück nach Blaubeuren. Am Parkplatz angekommen mussten wir feststellen, dass dieser Ort touristisch doch sehr gut erschlossen ist und es unmöglich war 5 freie Parkplätze für unser Benzindroschgen nebeneinander zu finden.

Nach einem kleinen Spaziergang um den Blautopf und in der Altstadt mussten wir zur Stärkung noch in einer kleinen Eis-Cortina Rast machen. Dabei haben wir uns auch nicht von der gefühlt 200 m langen Schlange an der Eisausgabe abschrecken lassen.

Beim Rückweg fielen dann leider die ersten Regentropfen und kurze Zeit später öffnete der Himmel seine Schleusen, wahrscheinlich um zu prüfen ob alle SL-Stoffmützen noch dicht sind.



**Ausfahrt am 25.05.2016
Blaubeuren**

Der Weg zurück führte uns auch wieder über die kleinen Sträßchen nach Hause, wobei der Teilabschnitt von Dornstadt-Temmenhausen nach Merklingen besonders zu erwähnen ist. Nicht nur dass es dort wie aus Eimer geschüttet hat, nahezu alle Teilnehmer standen vor der Frage ob wir uns hier noch auf öffentlichen Straßen befunden haben. Die Abzweigung führte



zunächst durch ein landwirtschaftliches Gehöft, aber nach dem Verlassen desselben bestätigte das Zeichen Nr. 311-50 StVo, dass wir noch legal unterwegs waren. Ohne Regen wäre das sicherlich eines der Highlights der Tour gewesen.

Aber wir konnten nach einer kurzen Trocknungsphase die Dächer wieder öffnen. Eine Vollsperrung auf der geplanten Route in Gammelshausen zwang uns leider zur Umkehr und so fuhren wir über Weilheim nach Zell unter Aichelberg. Von dort konnten die Teilnehmer dann die individuelle Heimreise antreten.

Insgesamt konnten wir eine schöne und harmonische Club-Ausfahrt genießen.